

449. Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 17. Dezember 2019

Punkt 6 der Tagesordnung

Voranschlag 2020

Antragsteller: **Stadtrat Klein Wolfgang**

SACHVERHALT

Sehr geehrte Bürgermeisterin!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Gemäß § 73 der NÖ Gemeindeordnung 1973 hat die Bürgermeisterin den Entwurf des Voranschlages zu erstellen.

Ich darf Ihnen nun die Eckdaten des Voranschlagsentwurfes 2020 zur Kenntnis bringen:

Aufwendungen des Ergebnisvoranschlages:	79.168.500 Euro
Erträge des Ergebnisvoranschlages:	84.219.600 Euro
Daraus folgt ein Nettoergebnis (nach dem Ergebnisvoranschlag) von	5.051.100 Euro

Auszahlungen des Finanzierungsvoranschlages (operative Gebarung):	70.243.500 Euro
---	-----------------

Einzahlungen des Finanzierungsvoranschlages (operative Gebarung):	80.918.100 Euro
---	-----------------

Im Finanzierungsvoranschlag ergibt sich nach der operativen Gebarung ein Saldo von:	10.674.600 Euro
---	-----------------

Darlehensaufnahmen: 6.785.600 Euro

Darlehensstilgungen: 8.284.200 Euro

Netto-Neuverschuldung daher: minus 1.498.600 Euro

Budgetierte Zinsen aus Darlehensverpflichtungen: 1.302.400 Euro

Voraussichtlicher Gesamtschuldenstand am 31.12.2020: 54.856.800 Euro

Voraussichtlicher Maastricht - Schuldenstand am 31.12.2020: 15.403.000 Euro

Der Finanzierungssaldo, also das "Maastrichterergebnis", beträgt: minus 13.041.900 Euro.

Der Gesamtrücklagenstand am 31.12.2020 wird voraussichtlich 9.146.100 Euro betragen, davon entfallen auf die Allgemeine Haushaltsrücklage 5.676.000 Euro und auf die zweckgebundenen Haushaltsrücklagen 3.470.100 Euro.

Die Haftungen belaufen sich am 31.12.2020 auf 15.349.400 Euro.

Leistungen für das Personal (für 531 Soll-Dienstposten): 22.297.000 Euro

Soviel zum Voranschlag 2020. Nun noch einige Zahlen und Fakten zum

Mittelfristigen Finanzplan 2021 - 2024:

Der Saldo 1 des Voranschlagsquerschnittes - also das Ergebnis der operativen Gebarung - beträgt:

2021: 10.371.300 Euro

2022: 9.962.600 Euro

2023: 9.647.300 Euro

2024: 9.624.300 Euro

Entwicklung des Schuldenstandes für den Gesamthaushalt:

2021: 54.058.400 Euro

2022: 50.357.900 Euro

2023: 48.648.900 Euro

2024: 47.477.600 Euro

Wie aus dem 1. Diagramm sehr gut ersichtlich, sank der Schuldenstand der Stadtgemeinde Schwechat seit 2013 stetig und fällt auch die nächsten Jahre 2021 bis 2024.

Das 2. Diagramm zeigt Ihnen die Entwicklung der Ertragsanteile und der Umlagen - und hier ist erkennbar, dass die Ausgaben der Gesamtumlagen die Einnahmen der Gesamtumlagen inklusive der Ertragsanteile von 2016 - 2018 übertroffen haben, sich aber dieser Trend 2019 umkehrt und der Stadtgemeinde Schwechat aus diesen Transaktionen im Jahr 2020 voraussichtlich 1.378.600 Euro verbleiben werden.

Indem ich nur noch Folgendes verlautbare, komme ich auch schon zum Schluss meiner Budgetrede:

Der Voranschlagsentwurf 2020 gemäß VRV 2015, der nach den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit erstellt worden ist, ist in der Zeit vom 2. bis inklusive 16. Dezember 2019 zur öffentlichen Einsichtnahme im Schwechater Rathaus aufgelegt.

Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde ordnungsgemäß eine Ausfertigung des Voranschlagsentwurfes ausgefolgt.

Gemäß § 73 NÖ Gemeindeordnung kann innerhalb der Auflagefrist jedes Gemeindemitglied schriftlich Stellungnahmen zum Voranschlag beim Gemeindeamt einbringen.

Ich kann Ihnen mitteilen, dass kein Gemeindemitglied von diesem Recht innerhalb der Auflagefrist Gebrauch gemacht hat und daher keine Stellungnahme zum Voranschlagsentwurf 2020 eingelangt ist.

Nach Vorberatung in den zuständigen Gemeinderatsausschüssen sowie im Stadtrat stelle ich zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat folgenden

A n t r a g :

Der Gemeinderat möge nach erfolgter Beratung dem Voranschlag 2020 und dem auf den Seiten 1 - 3 des Voranschlagsentwurfes formulierten Antrag seine Zustimmung geben.

Wechselrede:

GR Fälbl-Holzapfel
GR Mag. Freiberger (2x)
BGM Baier (5x)
GR Ertl (2x)
STR Jakl
GR John
GR DI Pinka (2x)
GR Maucha Andrea
GR Mag. Haschka
GR Mag. Edelhauser (2x)
STR Habisohn
GR Semtner
STR DI Jahn
GR Schaidler

Abstimmungsergebnis: Für den Antrag stimmen die Mitglieder der SPÖ, GRÜNE, NEOS und Gemeinderat Haschka Mag. Paul(Parteilos).

Gegen den Antrag stimmen folgende Mitglieder des Gemeinderates:
Gemeinderat Ertl Johann(Parteilos), Gemeinderat Edelhauser Mag. Alexander(ÖVP), Gemeinderat Freiberger Mag. Mario(ÖVP), Gemeinderat Schaidler Johann(ÖVP), Gemeinderätin Süßenbacher Gabriele(ÖVP), Stadtrat Szikora Lukas(ÖVP), Stadtrat Jakl Helmut(FPÖ), Gemeinderat John David(FPÖ), Gemeinderat Zistler Wolfgang(FPÖ)
BGM Baier weist auf die Redezeit von 15 Min. hin.

Der Antrag ist somit mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen.